

Wir machen den Sozialstaat sicher und zukunftsfest



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Landesvorstand LV Bremen
Beschlussdatum: 01.05.2017

Änderungsantrag zu GS-SZ-01

Von Zeile 59 bis 66:

Form gescheitert, denn zu wenige Menschen sorgen vor und die Anlageprodukte sind nicht kundenfreundlich genug. ~~Wir brauchen daher einen Neustart bei der geförderten privaten Altersvorsorge. Dazu wollen wir ein einfaches, kostengünstiges und sicheres Basisprodukt einführen. Und die Förderung für Neuverträge gezielt im Sinne von Geringverdienenden umgestalten. Es soll auch Einrichtungen der betrieblichen Altersvorsorge offenstehen. Der Bürgerfonds soll nachhaltig investieren und dabei soziale und ökologische Belange berücksichtigen. Die geförderte Altersvorsorge soll künftig vor allem auf Einrichtungen der betrieblichen Altersvorsorge konzentriert werden. Außerbetrieblich soll eine ergänzende zusätzliche private Vorsorge bei der gesetzlichen Rentenversicherung ermöglicht werden.~~ Die Förderung der privaten Vorsorge konzentrieren wir künftig vor allem bei Geringverdienerinnen und Geringverdienern.

Begründung

Die private Altersvorsorge in Form der Riester-Rente hat die gesetzliche Absicherung geschwächt. Die Vertriebskosten der privaten Versicherungen machen einen erheblichen Anteil der Kosten aus. Betriebliche Alterssicherung wie in der Schweiz und Zusatzversicherung bei der gesetzlichen Rentenversicherung sind Alternativen zur privaten Vorsorge zum ausschließlichen Nutzen der Versicherungswirtschaft.